

Medieninformation Nr. 247

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Julia Schwarzenberg

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 7. Juni 2023

Direktionsbereich

Vorsicht „Schockanrufe“

Zeit: 06.06.2023 und 07.06.2023

Ort: Chemnitz, Pockau-Lengefeld, Thum und Augustusburg

(2019) Der Polizei sind gestern und heute wieder einige sogenannte „Schockanrufe“ gemeldet worden. Dabei rufen Betrüger vornehmlich ältere Mitmenschen an und gaukeln vor, ein Angehöriger oder ein Polizeibeamter oder auch Mitarbeiter einer Rechtsanwaltskanzlei oder eines Notariats zu sein. Bei dem überraschenden Telefonat täuschen die Täter eine Notsituation vor. So wurde beispielsweise berichtet, dass ein Angehöriger angeblich einen schweren Verkehrsunfall verursacht habe und nun die Zahlung einer Kautionsnotwendig ist, um eine Gefängnisstrafe zu vermeiden.

In den gemeldeten Fällen reagierten die Betroffenen richtig und beendeten die Telefonate.

Die Polizei warnt vor derartigen Anrufen.

- Nehmen Sie selbst Kontakt zu Ihren Angehörigen auf und hinterfragen Sie das Geschilderte!
- Übergeben Sie nie Geld oder Wertsachen an Fremde!
- Die Polizei wird Sie auch nie telefonisch auffordern, Geld zu überweisen. (ds)

Chemnitz

Polizei sucht Zeugen zu exhibitionistischer Handlung

Zeit: 05.06.2023, 15:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2020) Eine Passantin beobachtete am Montagnachmittag, wie ein unbekannter Mann an der Haltestelle des Roten Turms sein Geschlechtsteil entblößte und anschließend sexuelle Handlung an sich vornahm. Die Polizei konnte den Mann nach ihrem Hinweis in diesem Bereich nicht mehr feststellen und ermittelt nun wegen des Verdachtes einer exhibitionistischen Handlung.

Der Unbekannte ist etwa zwischen 25 und 35 Jahre alt, schlank, trug einen Vollbart, hat einen hellen Teint und braune Haare. Bekleidet war er

Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:

Zu erreichen mit den Buslinien 21,32

H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße



mit einer dunklen Jacke, einem dunklen Oberteil mit gelbem Aufdruck, einer dunklen kurzen Hose und schwarzen Turnschuhen mit grauen Socken. Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dieser Handlung gemacht haben oder Angaben zu dem Täter machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Hinweise werden im Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegengenommen. (PK)

Modelleisenbahnzubehör aus Keller entwendet

Zeit: 29.05.2023, 13:00 bis 06.06.2023, 11:20 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(2021) Ein unbekannter Täter drang in den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses in der Hainstraße ein. Dort durchtrennte er zwei Vorhängeschlösser und verschaffte sich daraufhin Zutritt zu einem Kellerverschlag. Aus diesem entwendete der Täter letztendlich zwei Umzugskisten mit Gebäudebausätzen für Modelleisenbahnen der Marke „Auhagen“. Der Stehlschaden wird auf etwa 1.000 Euro geschätzt. (PK)

An Hauswand zum Stehen gekommen

Zeit: 06.06.2023, 17:35 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2022) Vom Luisenplatz nach links in die Konradstraße in Richtung Leipziger Straße wollte am Dienstag der 32-jährige Fahrer eines Pkw Jeep abbiegen. Offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme fuhr der 32-Jährige auf die Konradstraße und kollidierte mit einem verkehrsbedingt haltenden Pkw VW (Fahrer: 75). Im weiteren Verlauf fuhr der Jeep über die Stufen des Eingangsbereiches des angrenzenden Hauses und blieb an der Hauswand stehen. Auch ein Geländer wurde dabei mit beschädigt. Bei dem Unfall erlitt der VW-Fahrer leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 23.000 Euro. (Kg)

Drei verletzte Businsassinnen – Ergänzungsmeldung

Zeit: 31.05.2023, 12:10 Uhr
Ort: OT Yorckgebiet

(2023) Am vergangenen Donnerstag berichtete die Polizeidirektion Chemnitz mit der Medieninformation Nr. 237, Beitrag 1932, über einen Verkehrsunfall, bei dem zwei Businsassinnen (83, 85) schwer und eine weitere Frau (75) leicht verletzt wurden. Gestern wurde bei der Polizei bekannt, dass die 83-jährige Frau am gestrigen Dienstag ihren Verletzungen im Krankenhaus erlegen ist. (Kg)

Fußgänger bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 06.06.2023, 14:15 Uhr
Ort: OT Yorckgebiet

(2024) Am Dienstagnachmittag überquerte ein 25-jähriger Mann hinter einem, verkehrsbedingt an einer Haltestelle haltenden Linienbus die Zeisigwaldstraße. Der 59-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot, der in Richtung Heinrich-Schütz-Straße fuhr, konnte eine Kollision mit dem 25-jährigen Mann nicht mehr vermeiden. Der Fußgänger wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Am Peugeot entstand

Sachschaden von etwa 800 Euro. (PK)

Landkreis Mittelsachsen

Einbruch nicht bestätigt und dennoch Anzeigen gefertigt

Zeit: 07.06.2023, 00:35 Uhr
Ort: Roßwein

(2025) Anwohner bemerkten vergangene Nacht an einem Garagenkomplex in der Straße Am Sportplatz einen Lichtschein sowie verdächtige Geräusche und informierten die Polizei wegen des Verdachts eines Einbruchs. Dieser bestätigte sich den alarmierten Beamten nicht. Sie trafen vor Ort auf zwei Männer (27, 40), die dort berechtigterweise in einer Garage zugange waren. Der 27-Jährige war gerade dabei gewesen, mit einem Pkw Opel aus der Garage zu fahren und war durch die Polizisten gestoppt worden. Da er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und zudem offensichtlich unter Drogen stand, wie ein Vortest ergab, wurden gegen den Deutschen Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel erstattet. (ds)

Pkw-Schlüssel aus Wohnhaus entwendet – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 05.06.2023, 22:25 Uhr
Ort: Freiberg

(2026) Der Bewohner eines Hauses in der Humboldtstraße bemerkte Montagabend, als er aus dem Fenster schaute, dass sich ein Unbekannter an dem abgestellten Pkw Opel seiner Frau zu schaffen machte. Als er diesen aus dem Fenster heraus daraufhin ansprach, ergriff der junge Mann zusammen mit noch weiteren Unbekannten, die scheinbar im Dunkeln auf ihn gewartet hatten, die Flucht. Wie sich herausstellte, hatten sich offenbar ein oder mehrere Personen der Gruppe zuvor Zutritt in das Wohnhaus verschafft, den Pkw-Schlüssel an sich genommen und in der Folge das Fahrzeug geöffnet.

Die alarmierten Polizisten konnten aufgrund der vorhandenen Personenbeschreibung wenig später vier Jugendliche (14, 15, 2x 17) im Bereich des Busbahnhofes am Wernerplatz feststellen. Im Zuge der weiteren Maßnahmen fanden sie bei dem 15-Jährigen neben diversen Einbruchswerkzeugen auch den Pkw-Schlüssel des Opel. Beides wurde sichergestellt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Geschehen aufgenommen. (Js)

Mehrere Anzeigen nach Widerstand

Zeit: 06.06.2023, 20:50 Uhr
Ort: Hainichen

(2027) Beamte des Polizeireviers Mittweida wurden Dienstagabend in die Äußere Gerichtsstraße gerufen. Dort war es zu einem Disput zwischen einem Mann (32) und einer Personengruppe gekommen. Als die Polizisten vor Ort eintrafen und der Mann diese bemerkte, entfernte er sich. Die Beamten konnten ihn jedoch stoppen und am Weitergehen hindern. Im Zuge der Personalienfeststellung reagierte der alkoholisierte 32-Jährige unkooperativ und aggressiv, beleidigte die eingesetzten Polizisten (w/30, m/30) mit Worten und widersetzte sich den polizeilichen Maßnahmen. Es kam zum



Gerangel und dem Mann wurden Handfesseln angelegt. Im Zuge dessen zog sich der Tatverdächtige leichte Verletzungen zu. Die Polizisten blieben unverletzt. Ein hinzugerufener Rettungsdienst brachte den Mann zur Untersuchung in ein Krankenhaus, welches er kurze Zeit später wieder verlassen konnte.

Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird indes wegen Beleidigung und Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt. Zudem fertigten die Beamten eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. Denn in der Hosentasche des 32-Jährigen hatten sie eine geringe Menge Cannabis gefunden und sichergestellt. (Js)

Entgegkommende kollidierten in Kurve

Zeit: 06.06.2023, 17:05 Uhr
Ort: Frankenberg, OT Mühlbach

(2028) Am Dienstag befuhr die 61-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda die S 203 aus Richtung Frankenberg in Richtung Hartha. In einer Rechtskurve geriet der Skoda offenbar zu weit nach links und kollidierte mit einem entgegkommenden VW-Kleintransporter (Fahrer: 40). Bei dem Unfall wurde die Skoda-Fahrerin schwer verletzt, der Fahrer des Kleintransporters und seine Beifahrerin (31) erlitten leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mitarbeiterin erkannte Betrugsmasche und verhinderte Schlimmeres

Zeit: 06.06.2023 polizeibekannt
Ort: Breitenbrunn, OT Erlabrunn

(2029) Die aufmerksame Mitarbeiterin eines Supermarktes in Johannegeorgenstadt witterte gestern einen Betrug, reagierte richtig und bewahrte einen Senior aus Erlabrunn vor einem größeren finanziellen Schaden.

Folgendes war geschehen: Der Rentner hatte am Montag einen Anruf erhalten, in dem die Anruferin ihm zu einem angeblichen Gewinn von über 50.000 Euro gratulierte. Im Telefonat wurde ihm erzählt, dass es zur Auszahlung der Gewinnsumme jedoch erforderlich sei, dass er „Google“-Gutscheinkarten im Wert von mehreren hundert Euro kaufen und die vermerkten Codes dann per Telefon durchgeben soll. Der Senior machte sich daraufhin auf den Weg in einen Supermarkt, um die Gutscheinkarten zu besorgen. An der Kasse wurde dann eine Mitarbeiterin aufmerksam und wies den Senior darauf hin, dass es sich hier um eine Betrugsmasche handeln könnte. Mit diesem Verdacht informierte sie richtigerweise die Polizei. Die Beamten nahmen eine Anzeige wegen versuchten Betrugs auf und klärten auch den Rentner nochmals umfangreich zu dieser Betrugsmasche auf. Ein finanzieller Schaden konnte so verhindert werden.

Die Polizei nimmt dies zum Anlass, um erneut auf diese Betrugsmasche hinzuweisen. Seien Sie skeptisch bei derartigen überraschenden Anrufen und erst recht, sobald Geldforderungen gestellt werden!
Geben Sie kein Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn zu erhalten!
Geben Sie auch niemals die Codes von Gutscheinkarten weiter, denn allein der Code

ist ausreichend, um den Geldwert einzulösen! (ds)

41-Jähriger in Gewahrsam genommen

Zeit: 06.06.2023, 14:45 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2030) Die Polizei wurde gestern zum Postplatz gerufen, weil dort ein offensichtlich alkoholisiertes Pärchen herumschreie und Passanten belästige. Es handelte sich bei den beiden um einen 41-Jährigen und eine 38-Jährige (ukrainische Staatsangehörige). Im Rucksack des Mannes fanden die Beamten zwei neuwertige T-Shirts samt Etiketten. Das Duo steht im Verdacht, die Kleidung im Wert von ca. 20 Euro kurz zuvor aus Außenauslagen eines Geschäfts am Postplatz gestohlen zu haben. Weiterhin stellten die Polizisten bei dem 41-Jährigen eine geringe Menge Cannabis sicher. Ein Atemalkoholtest mit ihm hatte einen Wert von 2,5 Promille ergeben. Er wurde für einige Stunden in Gewahrsam genommen. Weiterhin wurden Anzeigen erstattet wegen Ladendiebstahls sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (ds)

Brand in Garage

Zeit: 07.06.2023, 06:40 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2031) Zum Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei kam es heute Morgen in der Hubertusstraße. Dort war es in der Garage im Kellerbereich eines Wohnhauses zum Brand gekommen. Ein Bewohner (53) hatte diesen bemerkt und die Flammen zum Großteil bereits selbst löschen können. Durch die Kameraden der Feuerwehr wurde zudem das Wohnhaus gelüftet, da es zu einer größeren Rauchentwicklung gekommen war. Der 53-Jährige sowie eine weitere Bewohnerin (75) wurden mit Verdacht einer Rauchgasintoxikation zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Dieses konnten sie wenig später wieder verlassen. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen derzeit nicht vor. Wie sich später herausstellte, war ein in der Garage liegendes Tablet in Brand geraten. Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Umständen der Brandentstehung aufgenommen. (Js)

Beim Ausweichen verunglückt

Zeit: 06.06.2023, 15:45 Uhr
Ort: Neukirchen

(2032) In der Straße Zum Gewerbepark wich am Dienstagnachmittag die 63-jährige Fahrerin eines Pkw BMW offenbar einem Tier aus. Dabei kam der BMW nach links von der Fahrbahn ab und fuhr die angrenzende Böschung hinab. Die 63-Jährige zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9.000 Euro. (Kg)